

Eigenschaften

Bodenbeläge im Spiel und Sportbereich

Definition	Mindestanforderung	besser
Für die Anwendung der Norm gelten die folgenden Definitionen:		
Kraftabbau, KA	53 %	≥ 58 %
Verringerung der Rückprallkraft (Stoßkraft) des Sportbodens bei Belastung gegenüber einem starren Boden, in Prozent		
Standardverformung, StV	2,3 mm	≥ 3 mm
senkrechte Verformung des Sportbodens bei Belastung mit dem „Künstlichen Sportler 95“ an der Fallgewichtsachse, in Millimeter		
Verformungsmulde, W500	≤ 15%	≤ 5%
Ausdehnung der Mulde im Sportboden bei der Messung der Standardverformung. Sie wird beschrieben in % der Standardverformung im Abstand x zur Fallgewichtsachse		
Verhalten bei rollender Last, VRL	1500 N	-
Widerstandsfähigkeit (das Verhalten) des Sportbodens gegenüber Belastungen, die von Rollen oder Rädern ausgeübt werden, in Newton		
Schlagfestigkeit, SF	> 8 N	> 15 N
Widerstandsfähigkeit des Sportbodens gegenüber fallenden Gegenständen mit stanzender Wirkung, in Newton.		
Resteindruck, RE	≤ 0,5 mm	-
Verhalten des Sportbodens (bleibende Verformung) nach der Beanspruchung mit Punktlasten, in Millimeter		
Ballreflexion, BR	≥ 90%	-
Rücksprunghöhe eines Basketballbes auf einem Sportboden gegenüber der Rücksprunghöhe auf einem starren Boden, in Prozent		
Gleitverhalten, GV	0,4 - 0,6	-
Eigenschaft der Sportbodenoberfläche, die Drehbewegungen eines Sportlers nicht behindert, ein unkontrolliertes Ausrutschen aber verhindert		